

5

OKTOBER 1994



1714
Jahre
VfL Kirchen 1883 e.V.

11.11.
19.30 Uhr

Bunter Tanzabend
Jahnhalle Kirchen

Das Programm beginnt um 19.30 Uhr
Alle Gebühren sind im Eintrittspreis
enthalten.
Kassavorbereitung
bis 19.00 Uhr

In dieser Ausgabe:
FUSSBALL
LEICHTATHLETIK
TENNIS
TISCHTENNIS
TURNEN
WANDERN

Der 111er-Kurier tanzt aus der Reihe

**Der Kurier Nr.5 ist ein besonderes Exemplar.
Eine besondere Farbe
paßt zu einem besonderen Inhalt.
Noch nie waren die Abteilungen für den Kurier so
mitteilungsfreudig. Ein Lob für die 'Mitteiler'!
Pünktlich vor dem 11.11.1994, vor dem Tanzabend
unter dem Motto „111 Jahre VfL Kirchen“, ist er da.**

Termine

Freitag, 11. November 1994
Bunter Tanzabend „111 Jahre VfL Kirchen“
in der Jahnhalle - Tanz und Unterhaltung

Sonntag, 11. Dezember 1994
Weihnachtsfeier des VfL Kirchen in der Jahnhalle, 15.00 Uhr

Beiträge für Kurier Nr. 6 bis 1. Februar 1995 an:
Gerhard Mohr, Katzenbacher Straße 35, 57548 Kirchen

Impressum

Vereinsvorsitzender

Gerhard Mohr · Katzenbacher Straße 35 · 57548 Kirchen · TEL (02741) 63269

1. Kassierer

Karl-Otto Lenz · Im Vogelsang 3 · 57548 Kirchen · TEL (02741) 63423

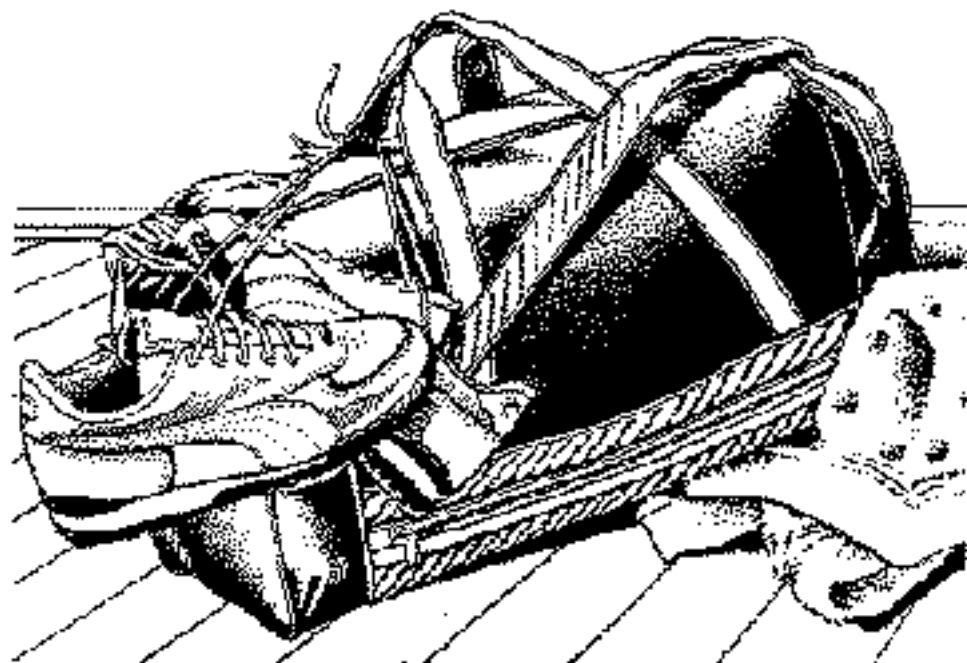
Geschäftsstelle

Inge Galle · Bahnstraße 14 · 57548 Kirchen · TEL (02741) 61368

Layout und Satz

DIETER LATSCH CREATIV DESIGN · 57548 Kirchen · Telefon (02741) 6650 Fax 61853

Wochentag	Uhrzeit	Ort	Teilnehmer/innen	Übungsleiter
Badminton				
Mittwoch	20.00-22.00	Realschule	Jugendliche/Erwachsene	Herr Stelzig
Faustball				
Freitag	16.30-18.00	Molzberg-Halle	Schüler	Martin Stinner, Werner Fischer
Freitag	20.00-22.00	Molzberg-Halle	Senioren	Werner Fischer
Fußball Nähere Auskünfte erteilt Hans-Günter Lixfeld, TEL (02741) 62572				
Montag	15.00-18.00	Jahnhalle (nach Bedarf im Winterhalbjahr)		
Montag	16.00-18.00	Molzberg-Halle		
Dienstag	16.00-18.00	Molzberg-Halle		
Freitag	17.30-20.00	Jahnhalle (nach Bedarf im Winterhalbjahr)		
Leichtathletik				
Montag	18.00-20.00	Jahnhalle (im Winterhalbjahr)	Schüler/innen, Jugendliche	Christoph Pfeifer
Montag	18.00-20.00	Molzberg-Stadion bei guter Witterung		Christoph Pfeifer
Dienstag	18.00	Molzberg-Stadion		Herr Weber
Freitag	17.15	Molzberg-Stadion		Herr Weber
Samstag	nach Vereinb.	Ottoturm		Christoph Pfeifer
Schach				
Freitag	ab 18.30	Stadhalle Betzdorf	Jugendliche/Erwachsene	Günther Jordan
Tennis				
Donnerstag	15.00-17.00	Jahnhalle Tennishalle/-platz	Jugendliche (bei Bedarf) - Training in eigener Regie und nach Vereinbarung	
Tischtennis				
Montag	20.00-22.00	Molzberg-Halle	Frauen/Männer	Georg Fischer
Mittwoch	17.00-19.30	Jahnhalle	Schüler/Jugendliche	Michael Kreuzer, Matthias Leukel
Mittwoch	19.30-22.00	Jahnhalle	Männer/Frauen	
Donnerstag	17.00-19.00	Jahnhalle	Jugendliche (Mannschaft)	Michael Kreuzer, Matthias Leukel
Samstag	ab 15.00	Jahnhalle	Meisterschaftsspiele (von September bis April)	
Turnen				
Montag	20.00-22.00	Jahnhalle	Frauen	Fr. Schelhas
Dienstag	16.00-17.00	Jahnhalle	Kinder (5 bis 7 Jahre)	Maria Ebel
Dienstag	17.00-18.00	Jahnhalle	Kinder (8 bis 10 Jahre)	Fr. Ebel, Simone Wernicke
Dienstag	18.00-19.00	Jahnhalle	Kinder (11 bis 15 Jahre)	Fr. Ebel, Sabine Schnittchen
Dienstag	19.00-20.00	Jahnhalle	Aerobic (Jugendliche/Erwachsene)	Christa Dielmann
Dienstag	20.00-22.00	Jahnhalle	Jedermann	Jupp Saftig
Mittwoch	15.00-16.00	Jahnhalle	Mutter und Kind-Turnen (4 bis 6 Jahre)	Hildegard Wernicke
Mittwoch	16.00-17.00	Jahnhalle	Mutter und Kind-Turnen (2 bis 4 Jahre)	Hildegard Wernicke
Donnerstag	19.00-20.00	Jahnhalle	Aerobic (Jugendliche/Erwachsene)	Mechthild Arnal
Freitag	16.00-17.30	Jahnhalle	Seniorenturnen (ab 50 Jahre)	Inge Galle
Volleyball				
Mittwoch	20.00-22.00	Molzberg-Halle	Jugendliche/Erwachsene	Bettina Ruppelt
Freitag	15.00-16.00	Jahnhalle	Jugendliche	Simone Wernicke
Schwimmen				
Montag	16.00-17.00	Bad Molzberg	Breitensportgruppe	Fr. Groß
	17.00-18.00	Bad Molzberg	Wettkampfgruppe	Hr. Holzberg
Dienstag	16.00-17.00	Bad Molzberg	Schwimmanfänger	Fr. Hombach
	17.00-18.00	Bad Molzberg	Wettkampfgruppe	Hr. Holzberg
Freitag	17.00-18.00	Bad Molzberg	Wettkampfgruppe	Hr. Holzberg
Samstag	9.00-10.00	Bad Molzberg	Wettkampfgruppe	Hr. Holzberg



WER AUF ERFOLG STeht, MUSS SICH INS ZEUG LEGEN

Wo Leistung zählt, muß man sich ins Zeug legen. Mit Können, Energie und Ausdauer. Was für den Sport gilt, ist beim Geld nicht viel anders. Denn auch bei Ihren Geld-

angelegenheiten sind gute Leistungen mitentscheidend für Ihren Erfolg. Sprechen Sie mit uns darüber, welche Ziele Sie dabei ins Auge fassen.



Sparkasse



1.50-Stärke, 171 Kirchen hatte Spitzenposition aus

195 Sportvereine haben jetzt 45 421 Mitglieder

Im Kreis Altkirchen ist jeder Dritte in einem Sportverein

MITTEWEI. (KATZ) Der Sportboom in der 1. Hälfte des Jahres 1995 hat sich im Kreis Altkirchen im Vergleich zum Vorjahr verdoppelt. In diesem Jahr sind 195 Sportvereine im Kreis registriert.

Sportvereine im Überblick

Die Zahl der Mitglieder in den Sportvereinen im Kreis Altkirchen hat sich im Vergleich zum Vorjahr verdoppelt. In diesem Jahr sind 45 421 Mitglieder in 195 Sportvereinen registriert. Die Zahl der Mitglieder hat sich im Vergleich zum Vorjahr verdoppelt. In diesem Jahr sind 45 421 Mitglieder in 195 Sportvereinen registriert.

Die Zahl der Mitglieder in den Sportvereinen im Kreis Altkirchen hat sich im Vergleich zum Vorjahr verdoppelt. In diesem Jahr sind 45 421 Mitglieder in 195 Sportvereinen registriert.

Die Zahl der Mitglieder in den Sportvereinen im Kreis Altkirchen hat sich im Vergleich zum Vorjahr verdoppelt. In diesem Jahr sind 45 421 Mitglieder in 195 Sportvereinen registriert.

Die Zahl der Mitglieder in den Sportvereinen im Kreis Altkirchen hat sich im Vergleich zum Vorjahr verdoppelt. In diesem Jahr sind 45 421 Mitglieder in 195 Sportvereinen registriert.

Die Zahl der Mitglieder in den Sportvereinen im Kreis Altkirchen hat sich im Vergleich zum Vorjahr verdoppelt. In diesem Jahr sind 45 421 Mitglieder in 195 Sportvereinen registriert.

Folgeveranstaltungen

Die Zahl der Mitglieder in den Sportvereinen im Kreis Altkirchen hat sich im Vergleich zum Vorjahr verdoppelt. In diesem Jahr sind 45 421 Mitglieder in 195 Sportvereinen registriert.



Beitragsstaffelung pro Monat

(Gültig ab 1.1.1995)

Familie	14,- DM
Erwachsene über 18 Jahre	7,- DM
Jugendliche von 14 bis 18 Jahren	4,- DM
Schüler bis 14 Jahre	3,50 DM

MGV 'Liederkranz' gewann erneut das Ortsvereineturnier der SG Kirchen/Freusburg

Wie jedes Jahr fand in der ersten Septemberwoche das schon zu einer festen Einrichtung gewordene Turnier der Ortsvereine in Kirchen statt.

Der Ausrichter konnte diesmal neun Mannschaften mit ihrem Anhang begrüßen. Die schon vorher in zwei Gruppen gelosten Mannschaften kämpften von Montag bis Freitag mit fairen Mitteln um Punkte und Tore. Am Ende der Woche standen endlich die Plazierungen der einzelnen Teams fest.

Da bei diesem Turnier das Torverhältnis nicht zählt, mußte ein Entscheidungsspiel zwischen Wander- und Klickerverein und den Tell-Schützen stattfinden. Dieses Spiel gewannen vor den Endspielen die Tellschützen

im Elfmeterschießen, nachdem es in der regulären Spielzeit 1:1 gestanden hatte.

Somit standen die beiden Endspielpartner fest. Im Spiel um Platz 3 spielten Kolping und Kirchenchor gegen die Tellschützen. Nach einem 0:0 kam es wieder zu einem Elfmeterschießen, das Kolping und Kirchenchor für sich entscheiden konnten. Im Endspiel trafen anschließend der Titelverteidiger MGV Liederkranz und die Pfadfinder und DLRG aufeinander. In einem spannenden Finale behielt schließlich der MGV durch zwei Treffer von Uwe Haubrich mit 2:0 die Oberhand. Die strahlenden Gewinner konnten anschließend von Ortsbürgermeister Martin Jung den Siegerpokal entgegennehmen.

Gruppe A:	Punkte	Tore
1. MGV Liederkranz,	6:2	2:0
2. Wander und Klickerverein	5:3	6:3
3. Tell-Schützen	5:3	4:2
4. Feuerwehr Kirchen	4:4	4:1
5. Funkerclub Offhausen	0:8	0:10

Gruppe B:	Punkte	Tore
1. Pfadfinder und DLRG	5:1	4:1
2. Kolping und Kirchenchor	4:2	5:2
3. Motorsportverein	2:4	3:6
4. Jugend Freusburger Mühle	1:5	0:2

Zum Abschluß des Turniers fand noch ein Spiel zwischen Traditionsmannschaften der SG Kirchen/Freusburg und der SG Betzdorf Ü45 statt. Auf Kirchener Seite spielten Friedhelm Schäfer, Rainer Stockschläder, Rainer Weber, Achim Rötter, Ronald Heine, Friedhelm Andree, Norbert Bassa, Jürgen Hartmann, Peter Zöller, Georg

Schneider, Ulrich Eisel, und Johannes Nolte. Nach einer guten ersten Halbzeit, bei der durch Tore von Peter Zöllner und Norbert Bassa eine 2:0 Pausenführung herausprang, schwanden in der zweiten Hälfte bei den Kirchenern langsam die Kräfte und die Betzdorfer konnten durch zwei Tore von Berthold Muhl bis zum Schlußpfiff zum 2:2 ausgleichen.

Die SG Kirchen/Freusburg möchte sich hiermit noch einmal recht herzlich bei allen Spielern und Zuschauern bedanken, ohne die diese sehr schöne Sportwoche nicht möglich gewesen wäre.

Johannes Nolte

Anzeige



Der Erfolg hat viele Väter:
Leistung, Teamgeist, Fairneß, Glück
und natürlich die Ausrüstung.
Ausrüstung ist unser Metier. Rund
um den Sport. Inclusive fachlichem
Service und Beratung!



**SPORTHAUS
PAULSEN**



Inh. Reinhard Paulsen
Gerichtsstraße 2 · 57537 Wissen/Sieg
Telefon 0 27 42 / 44 33
Mit eigener Tennisschule VDT.

Jugendfußball stellt sich vor

In der heutigen Ausgabe des Vereinskuriers möchte ich Ihnen unsere Mannschaften mit den jüngeren Fußballspielern einmal genauer vorstellen.

Es handelt sich dabei um die F2-, F1-, E2-, und E1-Jugend.

F2-Jugend

In der F2 Jugend spielen unsere Jüngsten unter der fachkundigen Leitung von Herrn Gerhard Stahlmann. Der Saisonstart verlief recht vielversprechend.

Dem Kader der F2-Jugend gehören folgende Spieler an:

Daniel Braun, Bastian Eisentraut, Alexander Hering, Daniel Kötting, Daniel Opfer, Patrick Ruf, Marc Oliver Schneider, Jens Stahlmann, Mirco Wissel, Christoph Brenner.

F1-Jugend

Der F1-Jugend ist in diesem Spieljahr durchaus einiges zuzutrauen. Herr Jürgen Thiel trainiert und betreut z.Zt einen Kader von 12 Spielern, die in der vergangenen Saison schon erste Erfahrungen sammeln konnten und von daher fußballerisch schon etwas fortgeschrittener sind als die Kinder der F2-Jugend.

Folgende Spieler kämpfen in der F1-Jugend um Punkte: Andreas Bender, Philipp Christian, Christopher Hart-

Jugend	Trainer und Betreuer	Telefon	Trainingstag, -zeit, -ort	Spieltag	Spielort bei Heimspielen
F	1 Herr Jürgen Thiel	62968	MO · 17.00–18.45 in Kirchen	Freitag	Kirchen
	2 Herr Gerhard Stahlmann	63743	MO · 17.00–18.45 in Kirchen	Freitag	Kirchen
E	1 Herr Dieter Hornickel	8407	MO · 17.00–18.30 in Wehbach	Samstag	Wehbach
	2 Herr Peter Zöllner	6640	DI · 17.00–18.30 in Wehbach	Samstag	Kirchen
D	1 Herr Petar Jankovic	62999	DO · 17.00–18.30 in Wehbach	Samstag	Wehbach
	2 Trainer: Herr P. Jankovic Betreuer: Herr Peter Lück	62999 8994	MI · 17.00–18.30 in Wehbach	Samstag	Kirchen
C	Trainer: Herr H.G. Lixfeld Betreuer: Herr J. Hartmann	62572 6992	DI · 16.30–18.30 in Kirchen	Samstag	Kirchen
B	1 Herr Volker Jung und Herr Jürgen Vollmar	6575	MI · 18.30–20.00 in Kirchen mit A-Jugend	Samstag	Kirchen
	2 Herr H.G. Lixfeld	62572	DO · 17.00–18.30 in Kirchen DI · 16.30–18.30 in Kirchen	Samstag	Kirchen
A	Herr Uwe Jung und ein Betreuer aus Alsdorf	6469	MO · 18.30–20.00 in Alsdorf MI · 18.30–20.00 in Kirchen mit B1-Jugend	Heim: SO Ausw.: SA	Alsdorf (Rasenplatz)

mann, Eric Hornickel, Tobias Lautwein, Marvin Müller, Tim Piccolini, Christian Schuß, Thorsten Strüder, Matthias Lampertz, Markus Bieber, Pascal Perez-Zöllner.

E2 Jugend

Im Bereich der E-Jugendlichen konnten wir für die neue Saison zwei Elfermannschaften melden. Dies verdanken wir hauptsächlich der Tatsache, daß Herr Peter Zöllner, ehemaliger Spieler in der Kirchener 1., das Training und die Betreuung der E2-Jugendmannschaft übernahm. In ihm haben wir einen kompetenten und engagierten Mitarbeiter gewonnen, der uns bei der Schulung der Kinder

hoffentlich noch lange zur Seite stehen wird. Auch wenn zu Beginn der Saison die erhofften Erfolge ausgeblieben sind, betreiben die Kinder mit Freude und Spaß ihren Sport.

Bei gleichbleibendem Eifer stellen sich in baldiger Zukunft sicher für folgende Spieler die ersten Erfolgserlebnisse ein:

Marcel Becker, Daniel Degenhardt, Stefen Dörner, Markus Gerhardus, Andreas Hundhausen, Lasse Lück, Björn Makowiak, Marec Monno-Hilger, Marco Peter, Mario Piccolini, Mike Rensing, Kai Schneidermann, Tobias Schopp, Tim Stinner, Moritz Zöllner, Jan Bierbaum, Thomas Schmidt.

Anzeige



Der Garten - wir beraten + planen

**Kirchener
Baumschulen**



57548 Kirchen
Bismarckstr. 1/Girnsbachstraße
Telefon 0 27 41/6 28 51

E1-Jugend

Unsere E1-Jugend startete als einer der Favoriten ihrer Altersklasse in die Saison 1994/95. Wir hoffen, daß die Mannschaft dieser Rolle gerecht werden kann und wünschen ihr und ihrem Trainer und Betreuer, Herrn Dieter Hornickel, viel Glück.

Das Erringen der Staffelleisterschaft streben folgende Spieler an: Henning Ax, Markus Blazejzak, Michael Golle, Mario Haschke, Noah Hippler, Chri-

stopf Hof, Nils Hornickel, Dennis Irlich, Christian Kern, Tobias Kipping, Philipp Kühltau, Michael Latsch, Christian Lixfeld, Heiko Pruß, Bernhard Schneiderhöhn.

In der nächsten Ausgabe des Vereinskuriers stellen sich dann unsere restlichen Mannschaften (D- bis A-Jugend) vor.

Zum Schluß noch einige Bemerkungen allgemeiner Art!

Obwohl sich unsere Situation hinsichtlich des Betreuerstabes nur unwesentlich geändert hat und wir nach wie vor händeringend nach weiteren Mitarbeitern suchen, freuen wir uns über jedes Kind, das sich uns anschließen will und bei uns und mit uns Fußball spielen will. Die nachfolgende Tabelle zeigt eine Übersicht über die einzelnen Jugendmannschaften, ihren Trainer bzw. Betreuer, Trainingstag und Trainingszeit; den Spieltag für Meisterschaftsspiele und den Spielort.

Kommt und macht mit!

Dieser Aufruf an die Elternschaft (siehe Vereinskurier Nr. 3, Mai 1994) fand leider gar kein oder ein nur

äußerst geringes Echo. Deshalb auch an dieser Stelle noch einmal meine Bitte an Sie, liebe Eltern. Unterstützen Sie uns in unserem Bemühen, Ihr Kind sportlich zu fördern. Wir beschäftigen uns gerne auch mit Ihrem Sprößling, betrachten uns aber nicht als Verwahranstalt für Kinder, deren Eltern während der Trainings- und Spielzeit ihren Hobbys nachgehen, da sie ihr Kind ja gut aufgehoben wissen!

Wir sind auf Ihre Mithilfe angewiesen!

Mit sportlichem Gruß

Hans Günter Lixfeld, Vereinsjugendleiter

Der Langstreckenlauf als Mannschaftswettbewerb

Die Langstreckler des VfL Kirchen nahmen an zwei Langstreckenstaffeln teil.

10 x 10 km Staffel, Bilstein

Zum drittenmal nahmen wir am 4. Juni diesen Jahres mit einer Mannschaft an der 10 x 10 km Staffel im Sauerland teil.

Auf einem Rundkurs von 2,5 km Länge waren von jedem der 10 Läufer 4 Runden zu laufen, bevor – wie bei Staffelwettbewerben üblich – der nächste Läufer auf die Strecke ging. Schon zu Beginn des Wettbewerbs fanden wir unseren Platz im Vorderfeld der 14 teilnehmenden Staffeln. Doch nach etwa der Hälfte der zu bewältigenden Strecke wurde deutlich, daß dieses Jahr noch mehr zu erreichen war als der letztjährige dritte Platz in 6 Std. 27 Min.

44 Sek.. Die von unserem Trainer Heinz Weber geschickt aufgestellte Staffel vermochte sich bis zum 2. Platz hinter der Leichtathletikgemeinschaft LAG Siegen zu steigern. Dieser Platz wurde dann bis zum Schluß, an dem wir uns über sehr gute 6 Std. 14

Min. 10 Sek.. freuen konnten, gehalten. Dieses Ergebnis entspricht einer Durchschnittszeit von etwa 37 Min. 30 Sek. für 10 km und zeigt welche beachtliche Leistungsstärke unsere Langstreckengruppe – auch in der Breite – im Moment hat.



Stärkung während des Wettkampfes. Martin Stinner und Christoph Pfeifer bereiten sich mit einer 'Fuhr' Nudeln auf ihren nächsten Einsatz vor.

Traditionell fand die Siegerehrung im Rahmen einer 'Großen Fete' statt, wo die meisten von uns noch die Gelegenheit ergriffen, ihre Beine im Tanz bei flotter Musik auszuschütteln..

24-Stunden-Lauf, Schmallenberg

Eine Herausforderung besonderer Art nahmen wir am 28. August in Schmallenberg (Hochsauerland) an.

Zum erstenmal in der Geschichte unserer Abteilung wollten wir an einem 24-Stunden-Lauf für Mannschaften teilnehmen.

Bei diesem Wettbewerb gilt es, von sechs Läufern oder Läuferinnen, die in beliebiger Reihenfolge laufen, innerhalb von 24 Stunden auf einem Rundkurs von 6.930 m möglichst viele Kilometer zurückzulegen.



Vier der fünf Läufer des VfL Kirchen nach dem 24-Stunden-Lauf in Schmallenberg: zu erkennen: Theo Mohr, Martin Stinner, Christoph Pfeifer und Heiko Rübsamen (es fehlt: Burkhard Hensel). Jeder der Läufer legte im Durchschnitt etwa 65 km in 24 Stunden zurück.

Der Start erfolgte um 12 Uhr Samstag mittag. Obwohl die nach einer Runde durch Christoph Pfeifer erreichte Führung nicht gehalten werden konnte, lagen wir nach etwa neun Stunden und schon 140

zurückgelegten Kilometern wieder gleichauf mit der LG Sauerland an der Spitze. Bis dahin hatten wir jedoch nur fünf unserer Läufer eingesetzt und somit noch einen ausge- ruhten Läufer in Reserve.

Als um etwa 12 Uhr jedoch unser fünfter Läufer Burkhard Hensel aus- schied, mußte die verbleibenden vier Läufer Theo Mohr, Martin Stinner, Heiko Rübsamen und Christoph Pfeifer im Wechsel laufen. In den frühen Morgenstunden des Sonntags und nach fast 18 Stunden Wettkampf wurde dann mit der unerwarteten

Absage unseres ein- geplanten sechsten Läufers, der in unserer Mannschaft für 'frischen Wind' sorgen sollte, klar, daß wir unsere tolle Plazierung nicht würden halten können.

Zunehmend machten sich die zu kurzen Pausen durch die zwei fehlenden Läufer bemerkbar, und wir mußten unserer Laufgeschwindigkeit merklich reduzieren. Als die Uhr um 12 Uhr sonntags mittags

stehenblieb, freuten wir uns um so mehr über den erreichten 7. Platz und über die insgesamt 304,92 zurückgelegten Kilometer.

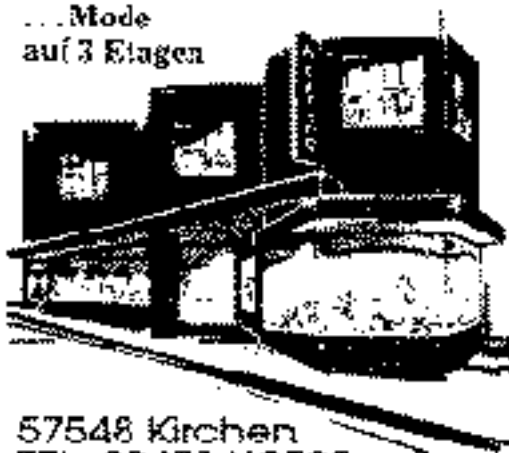
Christoph Pfeifer

Tonangebend in MODE!

HAUS
DER
MODE



... Mode
auf 3 Etagen



57548 Kirchen
TEL: 02471/62520

Wenn Sie ganz sicher sein wollen:

CMA-geprüfte Qualität - im
Fleischer-Fachgeschäft



Handwerkliche Meister-Qualität

Partner des VFL Kirchen e.V. beim alljährlichen Wandertag !

Clubmeisterschaften des VfL Kirchen

Großer Andrang auf dem Molzberg

Vom 11. August bis 4. September fanden an drei Wochenenden die diesjährigen Clubmeisterschaften der Tennisabteilung des VfL Kirchen statt, eingerahmt vom Rheinland-B-Turnier für Jugendliche und von der Feier zum 10jährigen Bestehen der Tennisanlage. Daß gerade der August die Tennisjünger nicht mit strahlendem Sonnenschein verwöhnte, konnte den Elan der begei-

sterten Akteure nicht bremsen. Bei großer Beteiligung wurden alle angesetzten Spiele problemlos abgewickelt. Dabei stand trotz manch engagierter sportlicher Auseinandersetzung auf dem Platz der soziale Aspekt im Vordergrund, der vor allem auf die Einbeziehung der Jugendlichen in die Clubgemeinschaft abzielt. Am Sonntag Nachmittag nun durften die ersten drei eines jeden Wettbewerbs die verdienten Pokale, Medaillen und Sachpreise entgegennehmen.

Herren Einzel 1. Dr. Thomas Urbach 2. Michael Helleberg 3. Jens Spornhauer 3. Holger Zöllner	Herren Doppel 1. Dr. Thomas Urbach/Michael Helleberg 2. Holger Zöllner/Lars Hintze 3. Dr. Ranco Bals/Horst Vetter 3. Jens Spornhauer/Joachim Füllenbach	Mixed 1. Inge Link Klaus Schütz 2. Nicoletta Theis Jens Spornhauer 3. Inge Mombour Lars Hintze 3. Nadine Mombour Holger Zöllner	
Damen Einzel 1. Inge Mombour 2. Hanni Schütz 3. Simone Wernicke 3. Jessica Engels	Damen Doppel 1. Inge Link/Inge Mombour 2. Iris Langenbach/Nicoletta Theis 3. Birgit Hinze/Hanni Schütz 3. Sabine Schnittchen/Simone Wernicke		
Jungen Einzel 1. Philip Stegmair 2. Björn Hintze 3. G. Harnischmacher 3. Frank Schweitzer	Jungen Doppel 1. Björn Hintze / G. Harnischmacher 2. Jan Meyer/Philip Stegmair 3. Alexander Müller/Bas von Wylik	Mixed 1. Nicoletta Theis G. Harnischmacher 2. Iris Langenbach Björn Hintze 3. Julia Kötting Philip Stegmair	
Mädchen Einzel 1. Nicoletta Theis 2. Iris Langenbach 3. Jessica Engels 3. Nadine Mombour	Mädchen Doppel 1. Iris Langenbach/Nicoletta Theis 2. Jessica Engels/Julia Kötting 3. Nadine Mombour/Eva van Wasen		
Jungsenioren 1. Dr. Thomas Urbach 2. Klaus Schütz 3. Waldemar Theis 3. Werner Cidar	Senioren 1. Klaus Schütz 2. Horst Vetter 3. Bernd Brendebach 3. Waldemar Theis	Seniorinnen 1. Inge Mombour 2. Hella Theis 3. Hanni Schütz 3. Anne Winters	Bambino 1. Timo Kötting 2. Mario Junker 3. Christian Diener 3. Julian Meinert

Tennisabteilung des VfL Kirchen feierte 10jähriges Bestehen der Clubanlage

Im Kreise vieler Clubmitglieder und geladener Gäste, darunter der ehemalige Bürgermeister der Verbandsgemeinde Kirchen, Herr Fritz Greßnich, der Vorsitzende des VfL Kirchen, Herr Gerhard Mohr, Vertreter der Kommune und Vorsitzende benachbarter Tennisclubs feierte die Tennisabteilung des VfL Kirchen in bescheidenem Rahmen das 10jährige Bestehen ihrer Clubanlage auf dem Molzberg. In seiner Ansprache bedankte sich der Vorsitzende der Abteilung, Edgar Leber, bei den Vertretern der Verbandsgemeinde und der Gemeinde Kirchen für die in der Vergangenheit zuteilgewordene Unterstützung und verließ auch seiner Hoffnung auf Kontinuität dieser Zusammenarbeit Ausdruck. Gerhard Mohr betonte für den Gesamtvorstand des VfL Kirchen die immense Wichtigkeit der Jugendarbeit, die gerade in heutiger Zeit dazu beitragen könne, den Jugendlichen positive Integrationsmöglichkeiten in der

Gesellschaft zu ermöglichen. Hier biete sich die Chance, an der Entstehung von Persönlichkeiten von morgen mitzuwirken, eine Chance, die man nicht vertun dürfe. So wünschte sich Herr Mohr, daß die Tennisabteilung den Schwerpunkt Jugendarbeit auch weiterhin so erfolgreich betreiben möge wie bisher. Dies wurde vom Abteilungsvorstand gerne zugesichert, hat man doch gerade in diesem Jahr das Verbandstraining für Jugendliche unserer Region auf die Kirchener Anlage geholt. Auch das Rheinland-B-Turnier für Jugendliche, schon im letzten Jahr in Kirchen durchgeführt, fand vom 18. bis 21. August erneut auf dem Molzberg statt. Nach dem offiziellen Teil der Feier und einem Essen im Clubhaus konnten sich die Gäste bei den Endspielen der diesjährigen Clubmeisterschaften vom Leistungsniveau der Kirchener Spieler überzeugen, die mit spannenden Matches für den sportlichen Aspekt des Festes sorgten.

Anzeige

Il Punto

Das Eishaus

Inh.: Marita Wäschersbach

Bahnhofstr. 34

57548 Kirchen

Tel.: 02741/60670

100 Jahre VfL Kirchen

1883 e.V.

11.11.⁹⁴
19.30 Uhr

Bunter Tanzabend

Jahnhalle Kirchen

Das musikalische Programm gestaltet die Gruppe 'SEVLINE'
Für Speisen und Getränke sorgt Familie Schalla,
Duisdenschlösschen

Kassenverkauf
BildmarktsgDege, Jüder La. geströße / Josef Hochstapf, Jüder Bildg. ströße

BRUNNEN 2004
Jahres 100. Geburtstag

Nur für neugierige Leser

Warum machen wir eine Tanzveranstaltung unter dem Motto

1. nach scharfem Nachdenken und gekonnter Rechenoperation stellten wir fest, wir können nicht 110 Jahre VfL feiern und auch noch nicht 112 Jahre.

111 Jahre VfL Kirchen

2. Wir brauchen mal wieder ein gemeinsames VfL-Erfolgsereignis!

Dies ist eine berechnete Frage, die beantwortet werden soll. Da es jedoch viele unterschiedliche Mentalitäten und Meinungen zu allen Dingen gibt, möchten wir einige Antworten zur Auswahl anbieten, hoffentlich für jeden etwas.

3. Es hatte jemand eine Idee. Im Jahre 1992 entdeckte unser Vorstandsmitglied Reiner Schneider, daß der Verein 1994 am 11.11. 111 Jahre alt ist und daß wir das mit einem Tanzabend feiern könnten. Der Vorstandsrest nahm ihn ernst.

4. Die Zeiten sind nicht so ernst, daß man sich zwischendurch nicht auch einmal freuen dürfte.

5. Der 11.11. ist der Tag, an dem die Gecken wieder von sich reden machen. Zwei gute Zahlen, die auch zu 111 passen. Viele Mitmenschen in unserer Konsumgesellschaft, konsumieren auch den Sport als Dienstleistung gegen Bezahlung. Für sie sind im Grunde alle Vereinsmitglieder eines Vereins, die mit ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit den Verein am Leben erhalten, GECKEN. Aber alle Mitglieder unseres Vereins, die sich in unserem Verein in irgendeiner Weise engagieren, wollen sicherlich lieber Gecken in diesem Sinne sein als Dumme. Denn die Dummen erkennen nicht, welchen hohen, unbezahlbaren Wert diese Geckenarbeit insbesondere für die über 500 Kinder, Schüler und Jugendlichen in unserem Verein hat. Laßt uns weiterhin für unsere Mädchen und Jungen im Verein Gecken sein, damit wir nicht zu den Dummen gehören!

$$\begin{array}{r} 1994 \\ -1893 \\ \hline = \quad \quad \quad \\ \quad \quad \quad 111 \\ \quad \quad \quad \text{Jahre} \end{array}$$

Jeder Leser kann sich von den fünf Antworten auf die gestellte Frage selbst die passende Antwort suchen.

Bei unseren turnusmäßigen Veranstaltungen wie Wandertag oder Weihnachtsfeier werden viele Akteure aus unseren Reihen benötigt, die dabei regelrecht arbeiten müssen. Am Tanzabend soll das anders sein. Die Gastronomie mit Essen und Trinken übernimmt komplett die Familie Schnelle vom Druidenschlößchen.

Die Programmbeiträge in Wort und Tat sind eigentlich als Lustrunde der Akteure gedacht, die einfach nur Spaß macht.

Nur ein Vereinsmitglied muß am Tanzabend zeitweise arbeiten, der Kassierer an der Abendkasse. Dafür hat sich ein Freiwilliger gemeldet, Udo Arnal, der 2. Vorsitzende des VfL Kirchen.

Aus der Geschichte für alle, die Nachholbedarf haben.

1983, mit 100 Jahren, hatte der VfL Kirchen 1883 e.V. fast 1.000 Mitglieder. Seine Vereinsgeschichte ist verzwickelt durch die politische Geschichte.

Die ältesten Wurzeln gehen zurück auf den Kirchener Turnverein, der offiziell 1883 gegründet wurde.

Geturnt wurde aber in Kirchen schon vor dem Jahr 1816 auf einem Turnplatz, auf dem sich sonntags die Kirchener Jugend zum Turnen und Spielen einfand. Schon 1817 fand in Kirchen das erste Turnfest statt. Doch 1820 wurde in Preußen das Turnen verboten, weil die Obrigkeit Angst hatte vor den Idealen der Jugendbewegung, der Turnerschaft und der Burschenschaften. Bedeutende Vertreter der Turnidee wurden zu harten Strafen verurteilt: „Turnvater Jahn zu

langer Kerkerhaft; Fritz Reuter zum Tode, später Umwandlung in lebenslängliche Festungshaft; Ernst Moritz Arndt zu Aberkennung seiner Professur; der Kirchener Gymnasiallehrer Sartorius zu Zuchthaus; ebenso der Kirchener Direktor des Gymnasiums Dr. Snell“. Aufsehen bis nach Berlin erregte die gewaltlose Befreiung der beiden Verurteilten Kirchener aus dem Zuchthaus in Siegburg durch nicht bekannt gewordene Turnbrüder. Nachzulesen ist diese Geschichte im Festbuch zum 100jährigen Jubiläum des VfL Kirchen von 1983.

Eine weitere Wurzel des heutigen VfL ist der „Sportverein Borussia 1907“, entstanden aus der Fußball spielenden Jugend und der ebenfalls neuen Sportart Leichtathletik.

Bereits 1922 fand eine Vereinigung mit den Fußballern aus Freusburg statt, und 1933 schlossen sich auch

die Fußballer der DJK Katzenbach der Borussia an. Aus diesen Grundpfeilern entstand nach dem 2. Weltkrieg auf Anordnung der Militärregierung ein Verein. Die ideelle Geburtsstunde unseres heutigen Vereins schlug 1946, als sich um die Weihnachtszeit Sportler und Freunde der früheren Vereine einig wurden, einen gemeinsamen Verein zu gründen. Der vorgeschlagene Name „Turn- und Sportverein 1883“ wurde von der Besatzungsmacht nicht erlaubt; Turnen war offiziell verboten. So kam es zu dem heutigen Namen „Verein für Leibesübungen 1883 e.V.“ Diesem Verein schlossen sich die Kirchenner Tennisspieler und Tischtennisspieler an (Tennis wurde seit späte-

stens 1925 und Tischtennis seit 1945 in Kirchen gespielt).

Heute hat der VfL Kirchen 1.505 Mitglieder und ist nach wie vor der größte Verein im Kreis Altenkirchen. Es kann nicht verschwiegen werden, daß mit zunehmender Größe des Vereins auch die zu bewältigenden Aufgaben größer werden, während die Zahl der ehrenamtlichen Mitglieder, die im Verein Funktionen übernehmen, nicht mitwächst. Es wird immer schwieriger, Mitarbeiter nachwuchs zu finden. Aber unser Wahlspruch sollte deswegen nicht sein: "Es gibt viel zu tun, lassen wir es sein sondern packen wir es an, wie schon immer".

Programmablauf am Tanzabend

Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden

•
Sketch der Turnerfrauen unter Leitung von Ingrid Schelhas

•
Humoristischer Vortrag von Reiner Schneider

•
Darbietung der Aerobic-Gruppe unter Leitung von Mechthild Arnal

•
Tanz

•
Sketch der Turnerfrauen unter der Leitung von Elisabeth Schuh

•
Beitrag der Jedermänner unter der Leitung von Dieter Endres

•
Darbietung der Aerobic-Gruppe unter Leitung von Christa Dielmann

•
Tanz Tanz Tanz

patentiert  *patent*
Erzquell Pills



Erzquell Pills are water Pills

LATSCH + DIETERSHAGEN

GmbH

Kfz-Meisterbetrieb • Industriestraße • 57548 Freusburg
Telefon (02741) 61108 Fax 63648

Leasing • Finanzierung • Leihwagen • Abschleppdienst •
Reparaturen aller Fabrikate • Moderne Karosseriewerkstatt mit
Rahmenrichtbank: Rahmenreparaturen mit Zertifikat •
Alle Reparaturen mit Garantie

SEAT-VERTRAGSHÄNDLER

**DER NEUE
SEAT IBIZA**

TOTAL FRISCH,
TOTAL FRECH,
TOTAL NEU:
TOTAL IBIZA



Leasing oder Finanzierung
auch für Toledo, Cordoba,
Terra und Marbella

Jetzt probefahren

Sie merken schon: Wir sind von
unserem neuen Ibiza total begei-
stert. Lassen Sie sich total von ihm
überzeugen!

Willkommen zur Probefahrt.

SEAT

FREIZEITMOBILE UND NUTZFAHRZEUGE 1.3 - 8 t

Verkauf, Vermittlung und Service

MOTORROLLER DERBI

Seniorinnen des VfL Kirchen spielen nun in der Verbandsliga



Folgende Damen erreichten für die Saison 1995 in der Tennisabteilung des VfL die höchste Spielklasse seit Jahrzehnten: Hella Theis, Inge Link, Hanni Schütz, Ingrid Behnke, Lore Burbach (nicht im Bild); Inge Mombour, Renate Latsch, Anne Renger, Christel Pack (nicht im Bild).

Die Tennis-Seniorinnen waren nicht zu bezwingen

Vor Aufnahme der Medenspiele 1994 lautete das mutig formulierte Saisonziel der Seniorinnen der Tennisabteilung: Wir werden unter allen Umständen versuchen, den Klassenrhalt zu schaffen! Doch meistens kommt es anders ...

Konnte man die Siege gegen den TC Diez mit 6:3 und gegen Bad Kreuznach mit 8:1 noch als Verwirklichung der gesetzten Prämisse werten, so packte die Damen nach dem 9:0

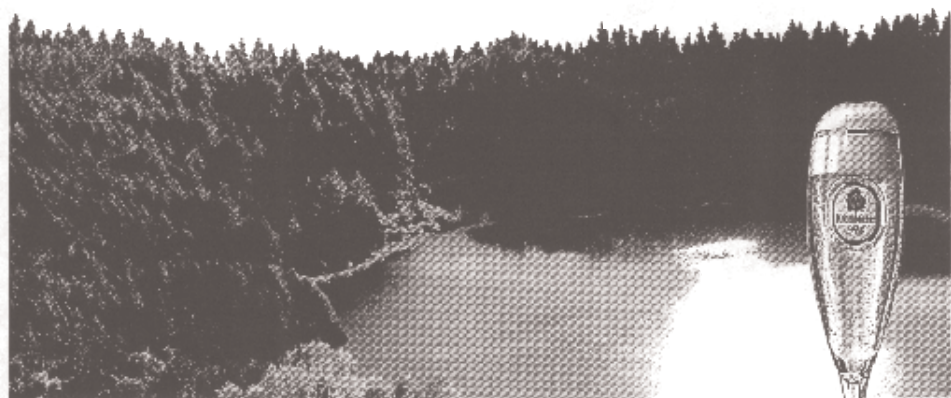
über Bad Neuenahr ein ganz anderer Ehrgeiz! Obwohl sie wußten, daß mit den Spielerinnen aus Koblenz und Nassau die stärksten Gegnerinnen noch ausstanden, machten erste, zaghafte Gedanken an die Möglichkeit, 'vorne mitzuspielen', die Runde.

Bei Gedanken allein blieb es nicht, vor dem Erfolge muß bekanntlich hart trainiert werden. Der Lohn: Koblenz wurde mit 5:4 geschlagen, die Zielsetzung wurde keck noch einmal korrigiert: „Können wir Koblenz bezwingen, warum dann nicht aufsteigen?“



Krombacher

MIT FELSQUELLWASSER GEBRAUT.



EINE PERLE DER NATUR.

 GETRÄNKE
WÄSCHENBACH

57581 KATZWINKEL

 0 27 41 / 72 68

Das Spiel in Nassau wurde zur erwarteten schweren Aufgabe; die Entscheidung fiel erst in den letzten beiden Doppeln, in denen die Kirchener Teams nach zwischenzeitlichem Rückstand am Ende mit einer wahren Energieleistung die Oberhand behielten. Denn Sie fiel mit 5:4 denkbar knapp aus, er zeugt von der Leistungsdichte an der Spitze der Liga.

Die Freude der Spielerinnen und des vielköpfigen Anhangs war groß, doch noch stand mit Lahnstein eine weitere Hürde auf dem Weg zum Ziel. Auch sie konnte überwunden werden, und der erste Vorsitzende der

Tennisabteilung, Edgar Leber, ließ es sich nicht nehmen, in Lahnstein 'seinen' erfolgreichen Seniorinnen mit einem Glas Sekt zu gratulieren. Begeisterte Fans auf dem Motorrad und sogar auf dem Fahrrad schlossen sich an; die offizielle Meisterfeier im Clubhaus fand Ende August statt.

Senioren ungeschlagen Meister

Aufstieg in die B-Klasse

Überaus erfolgreich verlief die Tennissaison für die Senioren des VfL Kirchen. Sie wurden ihrer Favoritenrolle vollends gerecht und dominierten mit überwiegend haushohen Siegen ihre Spielklasse. Mit 6:0 Punkten schlossen sie ihre Aktivitäten in der C-Klasse ab und vertreten den VfL Kirchen in der nächsten Freiluftsaison

in der B-Klasse. Auch hier wollen sie aufgrund ihrer Spielstärke ein gewichtiges Wort bei der Vergabe des Meistertitels mitreden.

Für Kirchen spielten: Horst Vetter, Heinz Schmidt, Bernd Brendebach, Klaus Schütz, Martin Ihrig, Günter Hering, Eugen Schmidt, Dr. Ranko Bals.



Panorama Hotel

Hotel - Restaurant - Café

Zimmer mit DU/WC,

Telefon, TV, Minibar

Konferenz- und Gesellschaftsräume

bis 120 Personen

Kugelbahn und Tennisplatz

57548 Kirchen

Auf der Höhe 1

Telefon: (02741) 95750 Telefax: (02741) 95756

Tennish Nachwuchs beeindruckte beim Rheinland-B-Turnier

Im August richtete die Tennisabteilung nach 1993 zum zweiten Male das Rheinland-B-Turnier für Jugendliche der Altersklassen I bis III auf ihrer Clubanlage auf dem Molzberg aus.

Das erfahrene Organisationsteam mit Rudi Horn, Heinz Schmidt und Klaus Schütz konnte ein zahlen- und leistungsstarkes Teilnehmerfeld in fünf Wettkampfklassen begrüßen.

Ehe der Vorsitzende, Edgar Leber, am Sonntag Nachmittag die erfolgreichsten Teilnehmer mit schönen Pokalen und einer Einladung zur nächsten Runde nach Dierdorf belohnte, verfolgten die zahlreichen Zuschauer niveauvolle und spannende Matches. So mancher erwachsene Tennisspieler mag sich gefragt haben, ob er wohl gegen die Mädchen und Jun-

gen noch eine Chance gehabt hätte und wird froh gewesen sein, dies nicht vor Ort überprüfen zu müssen.

Folgende Teilnehmer des VfL Kirchen qualifizierten sich für die nächste Runde:

AK II Jungen:

2. Platz, Kevin Ihrig

AK I Jungen:

1. Platz, Guido Harnischmacher

3. Platz, Frank Schweitzer

3. Platz, Björn Hintze

AK III Mädchen:

3. Platz, Julia Kötting

3. Platz, Nadine Mombour

AK II Mädchen:

1. Platz, Nicoletta Theis

TISCHTENNIS

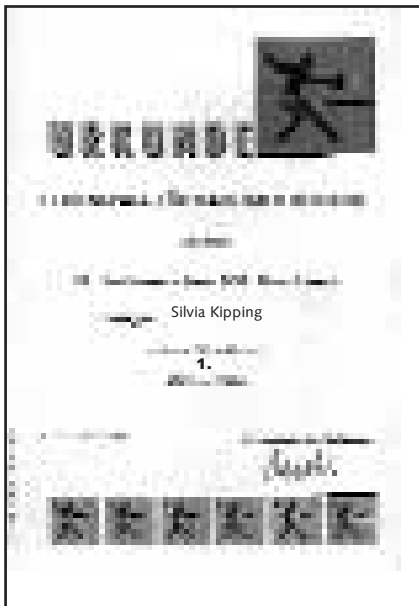
Ferienspaß

Die Abteilung Tischtennis hat sich an der Aktion der Verbandsgemeinde Kirchen 'Ferienspaß für Daheimgebliebene' beteiligt, indem sie zu einem Tischtennisturnier für Schülerinnen und Schüler ab 8 Jahren eingeladen hat.



Es sind 23 Teilnehmer von 32 Angemeldeten erschienen. Gespielt wurde in Altersgruppen, getrennt nach Mädchen und Jungen. Da die Kenntnisse im Tischtennispielen sehr unterschiedlich waren, gab es schon mal größere

Schwierigkeiten, den Tischtennisball richtig über das Netz zu bringen. Trotzdem war die Stimmung gut, weil ja jeder oft zum Spielen kam. Zum Schluß gab es für jeden Teilnehmer ein kleines Erinnerungspräsent und für alle eine richtige Tischtennisurkunde.



Die 3 Erstplatzierten

Mädchengruppe:

Silvia Kipping, Sabine Klein, Lisa Hensel

Jungengruppe von 8 bis 10 Jahren:

Daniel Althaus, Markus Heuer, Thomas Heidemann

Jungengruppe ab 10 Jahren:

Stephan Leukel, Jörg Utsch, Stefan Theis

Im Kurier Nummer 4 konnte die Abteilung stolz von den Erfolgen der Schülermannschaft berichten. Sollte dieses Vorbild der Schüler Schule machen?

Wenn man die Rhein-Zeitung vom 5. September liest, könnte man meinen, die 'Alten' wollen es aber jetzt auch wissen.

Von 7 Mannschaften belegen nach dem zweiten Spieltag fünf Mannschaften den 1. Tabellenplatz und zwei Mannschaften den 2. Tabellenplatz. Es geschehen noch Wunder, nur halten die sich nicht immer.

Lassen wir uns überraschen!

Spielergebnisse vom letzten Wochenende

2. Kreisliga	
SSV Nisterberg-VfL Kirchen 1	3:9
Kreisliga	
VfL Dermbach 3 - VfL Kirchen 2	1:9
2.Kreisklasse	
SV Adler Niederfischbach - VfL Kirchen 3..	4:9
3. Kreisklasse Staffel 1	
TTSG Weitefeld/Daaden - VfL Kirchen 5 ..	0:8
3. Kreisklasse Staffel 2	
VfL Kirchen 4 - SV Alsdorf 3	8:0
Kreisliga Jugend	
TTC Harbach - VfL Kirchen	1:8
1. Kreisklasse Jugend	
Spvgg Birkener Höhe - VfL Kirchen 2	0:8

Anzeige





Hotel Jägerheim
 Inhaber: Georgina Anagnost
 Hauptstraße 47 - 57948 Kirchen
 Telefon 0 21 21 / 8 30 45

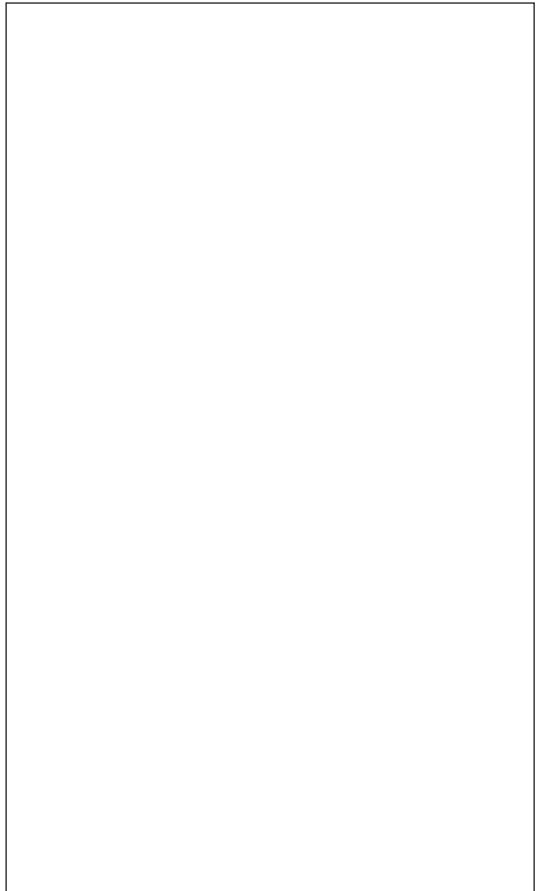
Jugend-Volleyballgruppe der Turnabteilung

Gesucht wird . . .

Die Jugend-Volleyballgruppe besteht nun schon ein gutes halbes Jahr und wir haben einen Spielerstamm von ca. 14 Jugendlichen, die sich freitags von 15.00 bis 16.00 Uhr treffen und daran arbeiten, ein perfektes Team zu werden. Wir suchen nun andere Jugendmannschaften zu Freundschaftsspielen mit geichaltrigen Spielerinnen und Spie-

lern im Alter von 10 bis 14 Jahren, um unsere Kenntnisse weiter zu vertiefen. Um unsere Mannschaft zu verstärken suchen wir noch Volleyballtalente, aber auch Anfänger sind willkommen.

Anzeige



Frauengymnastik

Die Frauengymnastikgruppe besteht schon seit vielen Jahren. Sie bietet nach wie vor ein sehr abwechslungsreiches Programm für Frauen im Alter zwischen 20 und 50 Jahren. Es wird überwiegend Gymnastik angeboten. Aber auch Spiele, Wanderungen und ein Jahresausflug stehen auf dem Programm.



Unsere Übungsstunden finden wöchentlich montags von 20.00 bis 22.00 Uhr statt. Frauen, die Lust zum Mitmachen haben, sind herzlich willkommen.

Aerobic

Dienstag Abend, 19.00 Uhr. Es ist mal wieder so weit. Selten werden an diesem Abend in Kirchen so viele Damen an einem Platz gesichtet wie in der Jahnhalle. Vereinzelt werden auch schon mal ein paar Herren gesichtet, die recht wohlwollend aufgenommen werden. Eine Stunde werden zu mitreißender Musik rhythmische Gymnastikübungen durchgeführt. Möglichst jede Körperpartie wird angesprochen, wird gedehnt und trainiert. Da ist es ganz natürlich und normal, daß Schweißtröpfchen fließen. Das Alter ist bei uns kein Thema. Jeder, der sich fit fühlt, kann mitmachen, auch wenn anfangs der Muskelkater etwas zu schaffen macht.

Aber nicht nur dienstags wird Aerobic angeboten, auch donnerstags, gleiche Uhrzeit, 19.00 Uhr kann man sich zu rhythmischen, gymnastischen Bewegungen mit Musik voll verausgaben. Zur Zeit wird für das große Ereignis '111 Jahre VfL Kirchen' trainiert, eine Kleingruppe, hochmotiviert, übt im Anschluß an die Übungsstunde, um einen kleinen Auszug aus unseren Aerobicstunden vorzustellen

Wir Übungsleiter freuen uns über Ihren Besuch!

Mechthild Arnal · Christa Dielmann · Klaus Hollmann

Senioren auf Bildungs- und Ausflugsfahrt

Gleich zweimal gingen unsere jung gebliebenen Seniorinnen in diesem Sommer 'auf Tour'. Die erste Fahrt führte uns am 21. Juni nach Höhr-Grenzhausen in Kannebäckerland. Dort unternahmen wir eine Betriebsbesichtigung in einer Töpfermanufaktur.

Wir wurden vom Chef persönlich begleitet, der uns über die einzelnen Arbeitsabläufe in seiner Töpferei informierte: vom Tonklumpen bis zur fertig glasierten Ware.

Und wenn man schon einmal in Höhr-Grenzhausen ist, darf man natürlich nicht versäumen, das Keramikmuseum zu besuchen. Nach einem gemütlichen Kaffeeklatsch auf sonniger Terasse hatten wir noch genügend Zeit, uns im Museum mit allerlei Kunst und Kultur vertraut zu machen.

Gegen 19 Uhr kamen wir wieder in Kirchen an, wünschten uns noch schöne Sommerferien und ein gesundes Wiedersehen zur nächsten Übungsstunde im August.

Diese erste Turnstunde nach sechs Wochen Pause wurde natürlich intensiv genutzt, die etwas steif gewordenen Knochen und Gelenke wieder zu mobilisieren.

Denn bereits eine Woche später, am 19. August, gingen wir mit 28 Frauen wieder 'auf Tour'. Diesmal war unser Ziel Heidelberg am Neckar. Nach zweieinhalbstündiger Busfahrt erwartete uns eine sehr nette Fremdenführerin, um uns durch die herrliche Altstadt zu begleiten. Alles, was sie zu berichten hatte, war sehr interessant und hat uns allen prima gefallen.

Unser Mittagsessen nahmen wir dann im 'Schnookloch', einem urgemütlichen alten Studentenlokal ein, in dem schon viele berühmte Leute gespeist haben müssen! Gut gestärkt ging es dann per Pedes oder per Bergbahn zum Heidelberger Schloß hinauf. Dort bestand die Möglichkeit, das größte Faß der Welt zu bestaunen, das herrliche Apotheken-Museum zu besichtigen oder in den Schloßgärten zu 'lustwandeln'. Letzteres war leider nicht so angebracht, da das Wetter nicht so recht mitspielen wollte. Mit vielen schönen Eindrücken kamen wir wieder alle wohlbehalten am späten Abend in Kirchen an.

Ob eine unserer Damen ihr 'Herz in Heidelberg' verloren hat, müßte noch geklärt werden!!!

Inge Gallé

Spiel ohne Grenzen

Im Rahmen der Ferienspaßaktion richtete die Abteilung Turnen am 5. Juli ein 'Spiel ohne Grenzen' aus.

Die Übungsleiter des Kinderturnens, Maria Ebel, Sabine Schnittchen und Simone Wernicke stellten mit viel Freude und Engagement verschiedene Aufgaben zusammen, die es von den Kindern zu lösen galt. Da waren Luftballons zu treffen, Wasser heil über einen Parcours zu bringen. Man mußte sich auch verkleiden, möglichst schnell Sack hüpfen, Kartoffel balancieren und Dosen abwerfen. Eine Aufgabe lautete, als Chinese mit Schnurbart, Hut und Ball zum Ziel zu kommen. Für 43 Kinder war es ein unbändiger Spaß, bei diesen Abenteuerspielen an einem Nachmittag auf dem Faustballplatz in Kirchen



mitzumachen. Bei der Siegerehrung erhielt jeder eine Medaille. Die Besten ihrer Altersklasse wurden zusätzlich mit kleinen Geschenken belohnt, die von der Kreissparkasse Altenkirchen gestiftet wurden. Da auch für das leibliche Wohl der Teilnehmer gesorgt war, gab es nur strahlende Gesichter bei den Kindern.



WANDERN

Gewandert wird bei jedem Wetter . . .

... deshalb anschließend die Wandertermine für Oktober bis Dezember.

OKTOBER

- 01.+02. WF Hachenburg (HN) (5) / Dortmund-Wickede (NRW)
08.+09. Windeck-Altwindeck (NRW) (16) / Boppard (RP) – evtl. mit Bus
15.+16. Burbach-Holzhausen (NRW) (12) / Overath (NRW)
16. Gerolstein (RP)
22.+23. Drolshagen-Bleche (NRW) (3) Dräulzer
23. Hachenburg TUS (HN) (6)
29.+30. Netphen-Dreis-Tiefenb. (45)/Köln-Chorweiler (NRW) (11)
29.+30. mit Marathon „Schnelle Füße“ Koblenz (5)

NOVEMBER

- 05.+06. W. Lennestadt-Oedingen (NRW)/ Mörlen (HN)
05.+06. W. Dülmen (NRW)
12.+13. W/R Leverkusen-Alkenrath / Ehringhausen-Tiefenbach (HN)
16. W. Bad Marienberg
19.+20. W Haiger-Sechshelden „Gesunde wandern für Kranke“
26.+27. W. Wermelskirchen-Dhünn (NRW)/ Herborn-Sellbach (HN)

DEZEMBER

- 03.+04. W Kirchen-Freusburg „Siegperle“ / Ratingen (NRW)
03.+04. W Niederhadamar (HN)
17.+18. W Burbach-Holzhausen, MS-Kranke, Gemeinschaftsveranstaltung
17. F.W. Holthausen-Huxel (NRW)
27. W. Hachenburg-Kroppach
31.+01.01.95 W Diez/Lahn
31. W. Finnentrop-Rönkhausen (NRW)

Weitere Auskünfte erteilt:

Abteilungsleiter Klaus Balz, TEL (02741) 63106